

LEHRENDE

LEITUNG DES
WEITERBILDUNGSLEHRGANGS
Norbert Neuretter

LEHRGANGBETREUUNG

Wien: Karl Grimmer, Norbert Neuretter,
Maria Schönherr

Steiermark/ Kärnten: Gerda Trinkel, Monika
Wicher

Oberösterreich/ Salzburg: Manfred Stelzig

SEMESTER 1

Gruppenselbsterfahrung **Schönherr** (60)
Rollentheorie **Wicher** (17)
Begründung der
PD-Techniken **Kern** (17)

SEMESTER 2

Live Supervision **Neuretter** (85)
Soziometrie **Riepl** (17)
Gruppenpsychotherapie **Trinkel** (17)

SEMESTER 3

Live Supervision **Neuretter** (68)
Rollenpathologie **Stelzig** (17)
Wahlsemin. aus dem
Fachspez. oder Symposion (17)

SEMESTER 4

Gruppen- Supervision **Grimmer** (40)

SEMESTER 5

Gruppen- Supervision **Grimmer** (40)

Insgesamt (395)

LEHRENDE

Karl Grimmer DSA, MSc
grimmer.karl@gmail.com
0699/194 34 959
www.karl-grimmer.at
www.angstundco.at

Mag.ª Sabine Kern, MSc
sabine.kern@psychodramazentrum.at
0699/105 88 878
www.sabinekern.at

Norbert Neuretter DSA
n.neuretter@aon.at
0664/226 45 86
www.szenepsychodrama.at

Roswitha Riepl DSAⁱⁿ, MSc
office@roswitha-riepl.at
0676/328 44 00
www.roswitha-riepl.at

Maria-Theresia Schönherr DSAⁱⁿ, MSc
maria.schoenherr@me.com
0650/555 69 75
www.begegnungs-theater.at
www.psychodrama-theater.at
www.psychotherapie-schoenherr.at

Dr.med. Manfred Stelzig, MSc
m.stelzig@gmx.at
0664/88 33 45 68

Mag.ª Gerda Trinkel, MSc
gerdatrinkel@aon.at
0664/515 54 49

Monika Wicher, MSc
monika.wicher@aon.at
0664/140 57 50

ÖAGG

Österreichischer Arbeitskreis
für Gruppentherapie und Gruppendynamik

ÖAGG
Lenaugasse 3/8 – 1080 Wien
Telefon: +43 (1) 405 39 93
Fax: +43 (1) 405 39 93 -20
office@oeagg.at
www.oeagg.at

PD
Fachsektion Psychodrama,
Soziometrie & Rollenspiel
1080 Wien, Lenaugasse 3/10
Telefon: +43 (1) 255 99 88
psychodrama@oeagg.at
www.psychodrama-austria.at
www.psychodrama-beratung.at



ÖAGG | PD



Weiterbildung im Format
Gruppenpsychotherapie
Methode Psychodrama

Weiterbildungs-Angebot für graduierte Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten unterschiedlicher methodischer Ausrichtungen die ambulant als auch stationär tätig sind.

GRUPPENPSYCHOTHERAPIE IST

„eine Methode, die die Selbstregulationsmechanismen natürlicher Gruppierungen schützt und stimuliert. Sie geht ein Problem an, indem sie einen Menschen als therapeutisches Agens für den anderen, eine Gruppe als therapeutisches Agens für die andere benutzt“ (Moreno 1959c, S. 110).

ÜBER DIE METHODE

Psychodramatische Gruppenpsychotherapie ist eine Therapie, die „in der Gruppe und durch die Gruppe“ stattfindet. Moreno entdeckte, dass die Möglichkeiten einer Gruppe und die Adaption von ihren Bedürfnissen in der Behandlung von leidenden Personen äußerst vielfältig sind und von diesen als stützend und hilfreich erlebt werden. Nicht nur der/die TherapeutIn, sondern auch die Gruppe und die einzelnen PatientInnen tragen zur heilenden Wirkung bei.

PSYCHODRAMA-GRUPPENPSYCHOTHERAPIE

nutzt das Potential der vielfältigen Begegnungsmöglichkeiten in der Gruppe und fördert so das Erfahren neuer Beziehungsqualitäten. Die Teilnehmerinnen unterstützen einander im Auffinden von Ressourcen, im Entwickeln alternativer Handlungsmöglichkeiten und in der Fähigkeit andere Perspektiven einzunehmen. Die Leitung unterstützt die Gruppe in der Gesamtheit ihres Entwicklungsprozesses aber auch jeden Einzelnen innerhalb der Gruppe. Aufgabe der/des GruppenpsychotherapeutIn ist es „seinen Dienst am Patienten mit vollem Respekt für die Würde jedes einzelnen Patienten zu leisten“ (Moreno, 1957).

- In Verbindung mit dem Format der Psychodrama-Gruppenpsychotherapie kommt den psychotherapeutischen Wirkfaktoren Katharsis und Kohäsion eine große Bedeutung zu.
- Psychodrama- Gruppenpsychotherapie ist modifizierbar und in vielen Arbeitsfeldern einsetzbar.
- Moreno versteht seine Sichtweise als triadisches System, das aus dem Zusammenspiel
 - der Aktionsmethode Psychodrama,
 - der soziometrischen Analyse sozialer Strukturen
 - und dem therapeutischen Medium der Gruppe entsteht.
- Die Basis der Psychodrama- Gruppenpsychotherapie bildet sich aus dem Zusammenspiel von
 - Gruppe
 - Bühne
 - ProtagonistIn (ist die Person, deren Fragen, Wünsche oder Problematik innerhalb einer Gruppe behandelt wird)
 - Unterstützende Hilfs-Ich-Funktionen der TeilnehmerInnen
 - Leitung

ZIELGRUPPE

- Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten unterschiedlicher methodischer Ausrichtungen im stationären und ambulanten Bereich sowie in der privaten Praxis
- Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten nach Abschluss des jeweiligen Fachspezifikums
- Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung unter Supervision

WEITERBILDUNGSZIELE

- Das Erlernen des „Szenischen Verstehens“ im Gruppenprozess und das Entwickeln von Leitungskompetenz nach der Methode Psychodrama in psychotherapeutischen Gruppen
 - Entwicklung des psychodramatischen Gruppenprozesses
 - Diagnose des psychodramatischen Gruppenprozesses
 - Anwendung der darauf basierenden Interventionstechniken
 - Integration des Einzel- und Gruppenprozesses
- die Weiterbildung in Psychodrama-Gruppenpsychotherapie ist für PsychotherapeutInnen sowohl im ambulanten als auch stationären Bereich eine (Rollen-) Erweiterung ihres bisherigen Behandlungsangebots und kann äußerst effektiv bei den unterschiedlichsten Zielgruppen und Settings eingesetzt werden.
- Für viele PatientInnen ist das Format Gruppenpsychotherapie eine wissenschaftlich erforschte Möglichkeit kostengünstig Psychotherapie für ihre persönliche Weiterentwicklung zu bekommen.

AUSBILDUNGSSCHRITTE IN 5 SEMESTER

- Selbsterfahrung mit Erwerb der Grundkenntnisse eines Psychodrama - Gruppenprozesses in einer geschlossenen Gruppe
- Erwerb von Psychodrama - Theorie
- Entwickeln von Leitungskompetenz unter Live-Supervision
- Entwickeln von Leitungskompetenz im selbständigen Leiten einer psychotherapeutischen Gruppe unter Supervision
- Vermittlung von Leitungserfahrung in Symposien und Jour fixes

ABLAUF

- Anmeldung im Sekretariat der Fachsektion Psychodrama
- Informationsgespräch mit der regionalen Lehrgangsbetreuung
- Beitritt als Mitglied im ÖAGG (Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppenberatung) und in der Fachsektion Psychodrama
- Schriftliche Weiterbildungsvereinbarung
- Rücksprache und Reflexion des Weiterbildungsprozesses mit der jeweiligen regionalen Lehrgangsbetreuung
- Abschlusscolloquium
- Zertifikat

ECKDATEN

- Start eines Weiterbildungslehrganges jeweils am Semesterbeginn (September/Februar)
- Teilnahme an einem geschlossenen Lehrgang mit 395 UE (Unterrichtseinheiten á 45 Min) über 5 Semester
- Standorte Wien, Graz
- Beginn des 1. Lehrganges: Februar 2018

WEITERBILDUNGSKOSTEN

- € 7.500,00 (exklusive Aufenthaltskosten) *
- jährlicher Mitgliedsbeitrag des ÖAGG und der Fachsektion Psychodrama € 151,00 *

Beides auf Konto der Fachsektion Psychodrama im ÖAGG anweisen:
BIC: BKAUATWW
IBAN: AT69 1200 0006 1137 1501

* Stand Februar 2017

WEITERBILDUNGS-LEHRGANG PSYCHODRAMA - GRUPPENPSYCHOTHERAPIE

CURRICULUM

LEHRINHALTE

1. SEMESTER	VERMITTLUNG VON THEORETISCHEN GRUNDLAGEN
	60 UE Gruppenselbsterfahrung (monatl. 14-tägig Fr. 6 UE) 17 UE Rollentheorie 17 UE Entwicklungspsychologische Begründung PD-Techniken 94 UE
2. SEMESTER	METHODIK, TECHNIK UND DIAGNOSTIK I
	85 UE 5 Live - Supervision a 17 UE 17 UE Soziometrie 17 UE Rollenpathologie 119 UE
3. SEMESTER	METHODIK, TECHNIK UND DIAGNOSTIK II
	68 UE 4 Live -Supervision a 17 UE 17 UE Gruppenpsychotherapie 17 UE nach Wahl aus dem Angebot des Fachspezifikums oder Symposions 102 UE
4. SEMESTER	PRAXIS, SUPERVISION, INTEGRATION, PEERGRUPPENARBEIT
	40 UE Gruppen-Supervision a 8 UE 40 Std supervidierte Praxis 11 Std Peergruppenarbeit 40 UE
5. SEMESTER	PRAXIS, SUPERVISION, INTEGRATION, PEERGRUPPENARBEIT
	40 UE Gruppen-Supervision a 8 UE 40 Std supervidierte Praxis 11 Std Peergruppe 40 UE 395 UE

GESAMTÜBERBLICK

STRUKUR:	5 SEMESTER
	60 UE Gruppenselbsterfahrung 153 UE Live-Supervision 102 UE Theorieseminare 80 UE Gruppensupervision 80 Std supervidierte Praxis 22 Std Peergruppenarbeit Abschlusskolloquium